

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 28 (1974)

Heft: 3: Krankenhausbau = Bâtiment hospitalier = Hospital construction

Rubrik: Tagungen und Kurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Architekten+ Bauleitungsbüros

Mit unserer modernen **Fertigung** sind wir Ihr **preisgünstiger Zulieferer**.

Wir bieten Ihnen:

Planungen von Möblierungen für Hotels, Studios, Sozial- und Ferienwohnungen, nach Ihren **Entwürfen** oder unserer **Fabrikationsdesigns**.

Preisgünstige Serienanfertigungen nach Ihren Designs im Sektor Schrank- und Gestellbau und Gesamtmöblierungen.

Unsere Beweise erbringen Ihnen die **4 R Systeme, Endlosbauwände, Schlafrummöblierungen**, die Sie in der neuen **Fabrik Ausstellung** besichtigen können.

Verlangen Sie unsere vielseitige Dokumentation. Unsere Dienstleistung, per Camion am Ort fertig aufgestellt.

Möbelfabrik 4 R Produktions AG
Viktor von Brunsstrasse 15
8212 Neuhausen am Rheinfall
Telefon 053 21837

«Architecture from Scandinavia» ist von Kirsten Bjerregaard redigiert und erscheint bei dem dänischen Verlag World Pictures AS. Berater der Schriftleitung waren Redaktor Ulf Hård af Segerstad, Stockholm, und Architekt Svend Erik Møller, Kopenhagen. Für die graphische Gestaltung hat der Graphiker Ib Clausen gesorgt.

Tagungen und Kurse

Projektmanagement im Bauwesen

Auf Grund einer stetigen Nachfrage erweitert das CRB seine Kurstätigkeit mit einem neuen Thema: Projektmanagement im Bauwesen. Die Einladung richtet sich an Fachleute in leitender Stellung (Bauherren, Baufachorgane, Architektur- und Ingenieurbüros, Unternehmungen). Als Referenten stehen die Herren J. Brandenberger und E. Ruosch zur Verfügung. Die Kurse dauern je 3 Tage (2. bis 4. und 23. bis 25. April 1974). Die Kurskosten von 900 Franken umfassen Kurs, Unterlagen, Hotelaufenthalt und Verpflegung. Nähere Auskunft erteilt die Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung CRB, Sumatrastraße 15, 8006 Zürich, Telefon 01/322644 (Herr Risch).

Computereinsatz

im kleinen und mittleren Ingenieur- und Architektenbüro

Informationstagung, veranstaltet vom SIA, Fachgruppe der Ingenieure der Industrie, Sektion Zürich. Datum: 5. und 6. April 1974; Ort: Zürich, Kasino Zürichhorn.

Programm: Der Computer als Hilfsmittel im technischen und administrativen Bereich: Wo ist sein Einsatz sinnvoll und in welcher Form? Beschaffungskriterien und Organisationsformen werden erläutert. Anwender aus Bau, Vermessung und Industrie berichten über praktische Erfahrungen. Hersteller und Servicebüros demonstrieren den Einsatz verschiedener Computertypen und -systeme. Die Einladung richtet sich an Architekten, an Ingenieure aller Fachrichtungen und weitere Fachleute, die bestrebt sind, sich die Computertechnik in einer ihren Erfordernissen angemessenen Form nutzbar zu machen.

Kosten: 140/170 Franken. Anmeldungen und Auskunft bis 22. März 1974 beim Tagungssekretariat, Frau I. Willener, Lindenstraße 33, 8008 Zürich, Telefon 01/327251.

Burckhardt-Planungsseminar II

Arbeitstagung über Methoden der Planung vom 25. bis 27. April 1974 im Hotel Klewenalp ob Beckenried. Teilnehmer: Personen aus Politik, Industrie, Verwaltung und Wissenschaft, die mit den Problemen der Planung konfrontiert werden. Ziel: Dem Tagungsteilnehmer soll

zunächst ein Überblick über neue Methoden aus dem Bereich der Systemtechnik vermittelt werden. Im Hauptteil der Tagung sollen einige bewährte neue Planungsmethoden detailliert vorgetragen und in Gruppenarbeit erprobt werden. Abschließend wird der Versuch unternommen, durch Erfahrungsaustausch eine Brücke zwischen Theorie und Praxis der Planung zu schlagen.

Kosten: Unkostenbeitrag der Tagungsteilnehmer beträgt 320 Franken. Darin sind Verpflegung und Kursunterlagen mit eingeschlossen.

Referenten

Systemtechnik
Herr Dr. Christoph Zangenmeister, Privatdozent an der Technischen Universität Berlin. Mitglied der Geschäftsleitung des WEMA-Instituts in Köln.

Morphologie
Hermann Holliger, Morphologe, Morphologisches Institut in Zürich, ASCO-Unternehmensberater.

EDV

Dr. Mathias Rapp, Lehrbeauftragter an der ETH-Lausanne.

Prognosen

Dr. H. G. Graf, St. Galler Zentrum für Zukunftsforschung.

Nutzwertanalyse

Dr. Jürgen Wiegand, Leiter der Burckhardt Planconsult AG.

Erfahrungsberichte

4 Referenten, die über praktische Planungs-Erfahrung verfügen. Die Namen stehen noch nicht fest.

Planung und Politik

Professor Dr. Martin Lendi, ETH Zürich, ORL-Institut.

Stichworte zu den Tagungsthemen

Systemtechnik
wird die Summe aller Methoden, Verfahren und Hilfsmittel zur Definition, Planung, Optimierung, Entwicklung, Betrieb, Änderung und Verschrottung von realen Systemen genannt. Die Systemtechnik kommt unter anderem in folgenden Bereichen zur Anwendung: Stadt- und Regionalplanung, Bildungswesen, Energieversorgung, Verkehrswesen, Rohstoffgewinnung, sozioökonomische Systeme, Forschungsplanung, Produktion und Fertigung.

Morphologie

ist eine Methode zum Ordnen von Problemstrukturen, deren Zusammenhänge und Veränderungen. Besondere Bedeutung für Planungsaufgaben erlangte der morphologische Kasten von Zwicky (Zwicky-Box). Es handelt sich dabei um eine übersichtliche Darstellungsmethode eines Problems und dessen Einflußfaktoren in einem mehrdimensionalen Schema. An Hand des Schemas erfolgt die Problemanalyse und die Auswahl von Lösungsfaktoren.

Nutzwertanalyse

ist eine flexible Methode zur vergleichenden Bewertung von Handlungsalternativen. Die Bewertung basiert auf einer Zielordnung, die gemäß den Präferenzen der durch die Alternativen betroffener Subjekte gewichtet ist.

Weitere Auskünfte erteilt Burckhardt Planconsult AG, Sperrstraße 42, 4005 Basel, Telefon 061 / 258960.

Int. Patentschutz,
in- und ausländische Patente

OTTO KOLB DESIGN AG

Kennen Sie die raumsparende Spindelnorm-Eisentreppe, System Kolb?

8306 Brüttsellen
01 / 93 11 19